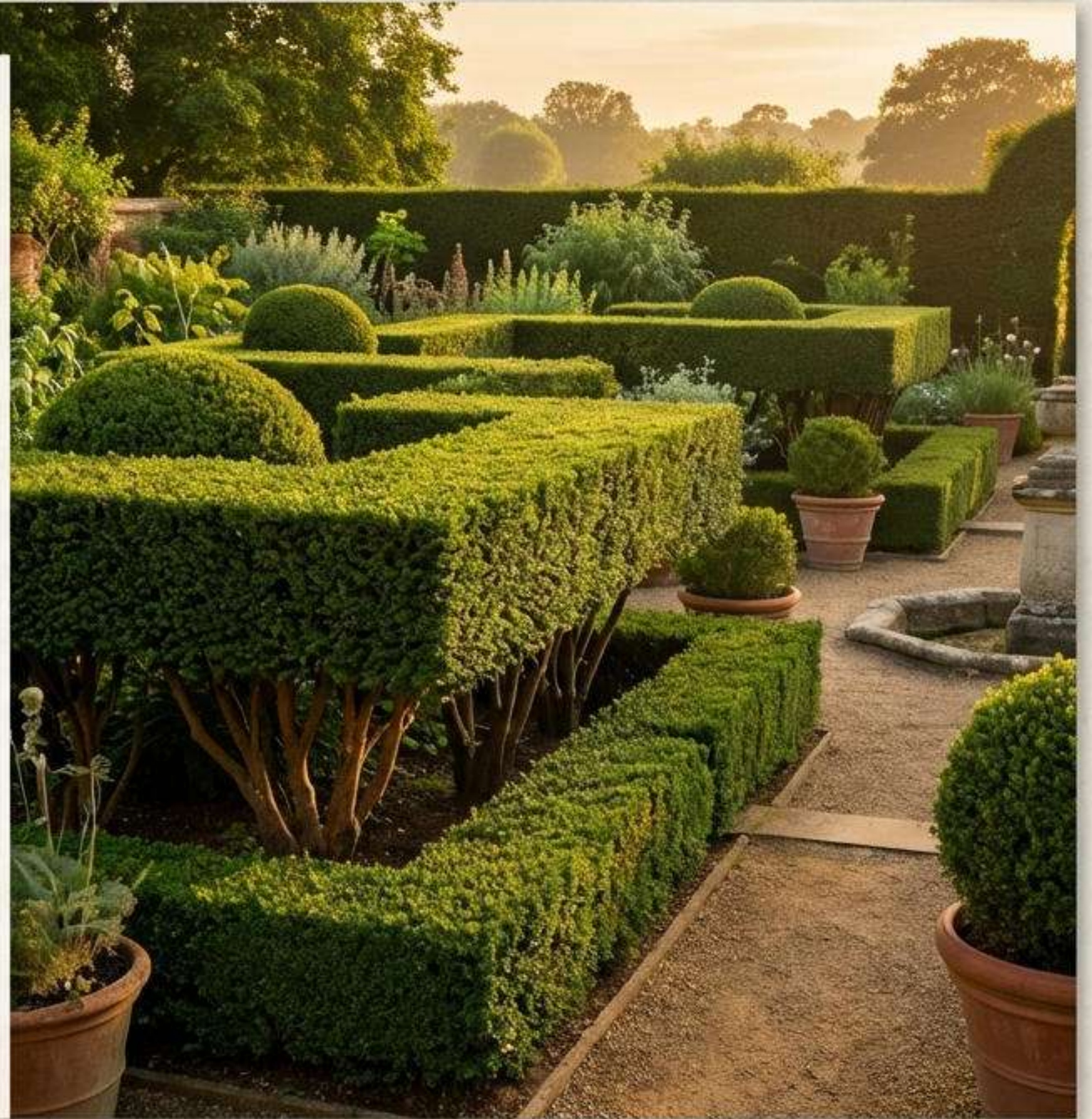





Die perfekte Formschnitthecke

Ein realistischer Anfänger-Guide zur
sicheren Gehölzauswahl für Ihren
Garten.





Mehr als nur grüne Blätter

-  Der Kauf einer Hecke ist eine Entscheidung für Jahrzehnte.
-  Der Anfängerfehler: Nur nach der Optik wählen.
-  Das Geheimnis: Versteckte Eigenschaften kennen – Giftigkeit, aggressives Wachstum, Krankheiten und Dornen.

Dieser Guide entschlüsselt 16 bewährte Heckenpflanzen, damit Sie teure oder gefährliche Fehler vermeiden.



Der Hecken-Code (Ihre visuelle Entscheidungshilfe)



Schnitt-Intensiv: Erfordert regelmäßigen Rückschnitt.



Giftig: Gefahr für Kinder und Haustiere (Blätter oder Beeren).



Wehrhaft: Besitzt scharfe Dornen.



Krankheitsanfällig: Anfällig für Schädlinge oder Pilze.



Immergrün: Behält das Laub auch im Winter.

Die große Hecken-Matrix

		 Immergrün	 Giftig	 Wehrhaft	 Krankheitsanfällig	 Schnittintensiv
Falscher Jasmin	<i>Philadelphus coronarius</i>					
Japanischer Spierstrauch	<i>Spiraea nipponica</i>					
Korallenbeere	<i>Symphoricarpus orbiculatus</i>					
Heckenkirsche	<i>Lonicera x xylosteoides</i>		✓			
Gewöhnlicher Liguster	<i>Ligustrum vulgare</i>		✓			
Gewöhnliche Stechpalme	<i>Ilex aquifolium</i>	✓	✓	✓		
Gewöhnlicher Buchs	<i>Buxus sempervirens</i>	✓	✓		✓	
Graue Felsenmispel	<i>Cotoneaster dielsianus</i>					
Julianes Berberitze	<i>Berberis julianae</i>	✓		✓	✓	
Thunbergs Berberitze	<i>Berberis thunbergii</i>			✓		
Gartenforsythia	<i>Forsythia x intermedia</i>				✓	
Chinesische Zierquitte	<i>Chaenomeles speciosa</i>				✓	
Kornelkirsche	<i>Cornus mas</i>					✓
Maulbeere	<i>Morus alba & nigra</i>					✓
Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i>					✓
Feldahorn	<i>Acer campestre</i>					✓

Kategorie 1: Die unkomplizierten Schönheiten

Keine Einschränkungen. Perfekt für absolute Anfänger.



Falscher Jasmin / Duftjasmin
(*Philadelphus coronarius*)

Highlight: Viele Sorten mit Blütenduft.
Hinweis: Frische Triebe werden gern von Läusen besucht.



Japanischer Spierstrauch
(*Spiraea nipponica*)

Highlight: Absolut robust und ohne Einschränkungen.



Korallenbeere
(*Symphoricarpos orbiculatus*)

Highlight: Pflegeleicht und ohne Einschränkungen.



Kategorie 2: Die traditionellen Wuchswunder

Robust und bewährt, aber **regelmäßiger Schnitt ist zwingend nötig**, sonst droht zu starker Zuwachs. (Verjüngungsschnitt bei allen möglich!)

Hainbuche / Weißbuche (*Carpinus betulus*)
Traditionelle Heckenpflanze, die ihr braunes Winterlaub behält.



Feldahorn (*Acer campestre*)
Ein absolut klassisches, heimisches Gehölz.



Kornelkirsche (*Cornus mas*)
Bietet zusätzlich tolles Wildobst und eine wunderschöne Laubfärbung im Herbst.



Kategorie 3: Die Wehrhaften (Einbruchschutz)

Perfekt, um ungebetene Gäste fernzuhalten.



Julianes Berberitze
(*Berberis julianae*)

Immergrün mit starken Dornen.
ACHTUNG: Eventuell anfällig für Getreideschwarzrost! Nicht in die Nähe von Ackerflächen pflanzen.



Thunbergs Berberitze
(*Berberis thunbergii*)

Starke Dornen, aber kein
Zwischenwirt für
Getreideschwarzrost (sicher für
landwirtschaftliche Randgebiete).



Gewöhnliche Stechpalme
'Alaska' (*Ilex aquifolium*)

Immergrün und wehrhaft, **ABER:**
Blätter und Beeren sind giftig!

Kategorie 4: Naschobst & Wildfrüchte

Hecken, die Ihnen und der Natur etwas zurückgeben.



Graue Felsenmispel (*Cotoneaster dielsianus*)

Hoher Zierwert durch wunderschöne Laubfärbung und Fruchtbesatz.

Besonderer Vorteil: Nicht anfällig für Feuerbrand!
Keine Einschränkungen.



Weißer & Schwarzer Maulbeere (*Morus alba & nigra*)

Traditionelle Heckenpflanze, die echtes Naschobst liefert.

Hinweis: Erfordert regelmäßigen Schnitt.



ACHTUNG: Giftige Schönheiten

Wenn Sie kleine Kinder oder Haustiere haben, sollten Sie diese Pflanzen meiden.



Heckenkirsche 'Clavey's Dwarf'
(*Lonicera x xylosteoides*). Besitzt leicht giftige rote Beeren.



Gewöhnlicher Liguster (*Ligustrum vulgare*). Leichte Giftigkeit in **allen** Pflanzenteilen – ganz besonders in den Beeren.



Gewöhnliche Stechpalme 'Alaska'
(*Ilex aquifolium*). Sowohl die Blätter als auch die Beeren sind giftig.

ACHTUNG: Hohes Krankheitsrisiko

Diese Gehölze erfordern Wachsamkeit und können sich zu Problemfällen entwickeln.



Gewöhnlicher Buchs (*Buxus sempervirens*).

Massiv gefährdet durch den Buchsbaumzünsler und das Buchsbaum-Triebsterben.
(Zudem giftig!)

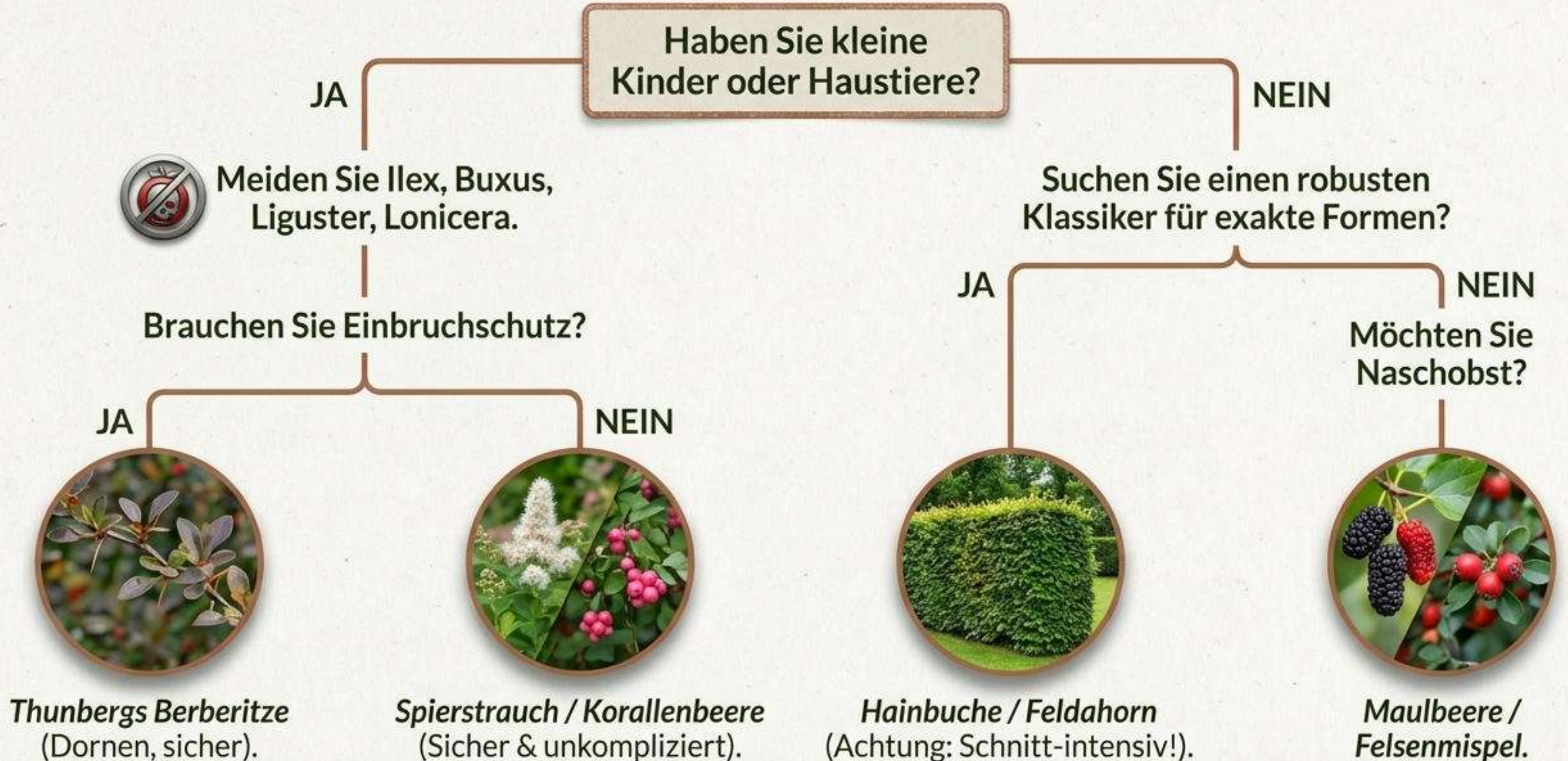
Chinesische Zierquitte (*Chaenomeles speciosa*).

Sehr anfällig und fungiert als Verbreitungsherd für *Monilia laxa*
(Monilia-Spitzendürre).

Gartenforsythia (*Forsythia x intermedia*).

Liefert zwar Wildobst,
ist aber leicht anfällig
für Feuerbrand.

Der Hecken-Entscheidungsbaum



Zusammenfassung & Nächste Schritte

1. Umfeld analysieren.

(Gibt es spielende Kinder?
Sind landwirtschaftliche
Ackerflächen in der Nähe,
die
Getreideschwarzrost
fürchten?)

2. Matrix nutzen.

(Verwenden Sie die
Tabelle auf Folie 4, um
Kandidaten gnadenlos
auszusortieren, die
nicht zu Ihrem Leben
passen.)

3. Pflegeaufwand einplanen.

(Denken Sie daran: Die
"Klassiker" erfordern
einen regelmäßigen
Schnitt, um in Form zu
bleiben.)

Wählen Sie mit Verstand, pflanzen Sie mit Freude.